RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR
WISSENSCHAFT, WEITERBILDUNG
UND KULTUR

Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur
Postfach 32 20 | 55022 Mainz

Vorsitzender des Ausschusses für
Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur
des Landtags Rheinland-Pfalz
Herr Manfred Geis, MdL
Platz der Republik 1
55116

LANDTAG
Rheinland-Pfalz
17/0939
VORLAGE

DER MINISTER

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-29 57
konrad.wolf@mwwk.rlp.de
www.mwwk.rlp.de

Mein Aktenzeichen	Ihr Schreiben vom	Ansprechpartner/-in / E-Mail	Telefon / Fax	
15505 Bitte immer angeben!		Siegfried Schlegel siegfried.schlegel@mwwk.rlp.de	06131 16-4588 06131 16-2847	31.01.17

7. Sitzung des Ausschusses für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur am 17.01.2017,
Punkt 3: „Archäologisches Zentrum Mainz“
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN nach § 76 Abs. 2 GOLT
-Vorlage 17/825-

- 5-fach

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

der o. a. Tagesordnungspunkt wurde in der Sitzung des Ausschusses mit Maßgabe der schriftlichen Berichterstattung durch die Landesregierung für erledigt erklärt. Daher berichte ich wie folgt:

Das Archäologische Zentrum Mainz (AZM) umfasst zunächst das Römisch-Germanisch Zentralmuseum (RGZM) und zwar dessen gegenwärtig im Kurfürstlichen Schloss untergebrachten Hauptsitz sowie als dessen Außenstelle das Museum für antike Schifffahrt.

Der Neubau ist in vollem Gange. Die Baugrube ist ausgehoben, zurzeit finden noch archäologische Ausgrabungen unter Leitung der Generaldirektion Kulturelles Erbe statt, die voraussichtlich Ende Februar 2017 abgeschlossen sein werden.

Im April 2017 wird mit den Rohbauarbeiten begonnen werden, eine offizielle Grundsteinlegung ist am 05.05.2017 vorgesehen. Die Baumaßnahme soll Ende 2019 abge-

Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR
WISSENSCHAFT, WEITERBILDUNG
UND KULTUR

schlossen sein, damit nach erfolgter Inbetriebnahme das Gebäude Anfang 2020 an den Nutzer übergeben werden kann.

Die veranschlagten Baukosten von 51,4 Mio.€ (einschl. Baunebenkosten) werden eingehalten.

Als weiterer Bestandteil des AZM war zunächst vorgesehen, in einem weiteren Bauabschnitt die vorgeschichtlichen und römischen Sammlungen des Landesmuseums sowie Ausstellungsflächen der Landesarchäologie Mainz zu errichten. Die Generaldirektion Kulturelles Erbe (GDKE) hat – im Einvernehmen mit dem MWWK – vor dem Hintergrund des aktuellen Baufeldes unter Beibehaltung des Gebäudes der Neutorschule zunächst davon Abstand genommen.

Hinsichtlich der weiteren Nutzungsmöglichkeiten der Neutorschule stehen das Wissenschaftsministerium und das Finanzministerium im engen Kontakt mit der Stadt Mainz, die in diesem Bereich der Altstadt dringend Flächen für eine Kindertagesstätte benötigt. Seitens des RGZM wird die mögliche Nutzung von Teilflächen der Neutorschule als Kindertagesstätte ausdrücklich begrüßt. Die archäologische Sammlung des Landesmuseum Mainz verbleibt zunächst am jetzigen Standort.

Mit freundlichen Grüßen

in Vertretung

Salvatore Barbaro

Prof. Dr. Salvatore Barbaro